

Protokoll der 1. Sitzung des Arbeitskreises Stadtentwicklung 2014 vom 7. Oktober 2014

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:40 Uhr

Leitung: Detlef-Herbert Freßle

Teilnehmer: Elke Curdts-Müller, Josef Bilharz, Volker Pixberg, Fritz Karlin, Bruno Strobel

Wolfram Müller, Stadt Kenzingen (Protokoll)

entschuldigt: Heinz Schöllkopf, Dr. Bernd-J. Seitz, Manfred Disch

Der Sprecher des Arbeitskreises Detlef-Herbert Freßle begrüßt die Anwesenden und gibt einen kurzen Rückblick.

TOP 1 Steigerung der Attraktivität Kenzingens

Kurzer Bericht über die Präsentation Bürgerpark am 18.09.2014

Am 16. Januar 2014 wurden Bürgermeister Matthias Guderjan die Vorschläge zur Attraktivitätssteigerung des Bürgerparks durch Herrn Schöllkopf und Herrn Freßle vorgestellt. Herr Guderjan schlug vor, in der Septembersitzung des Technischen Ausschusses dem neugewählten Gremium die Arbeitsergebnisse des AK's vorzustellen. Dies erfolgte in der Sitzung am 18. September 2014. In der Badischen Zeitung wurde darüber berichtet. Der Technische Ausschuss wurde darum gebeten für ein Gesamtkonzept durch einen Fachplaner Mittel im Haushalt 2015 bereit zu stellen. Bürgermeister Guderjan dankte dem Arbeitskreis für die geleistete Arbeit.

Es wurde darüber diskutiert, ob damit die Arbeit an diesem Projekt abgeschlossen ist.

Ergebnis:

Die erarbeiteten Vorschläge sollen einem Fachplaner als Grundlage für ein Gesamtkonzept dienen. Eine weitere Begleitung durch den Arbeitskreis ist nach Vorliegen einer konkreten Planung denkbar.

2. Neue Entwicklungen und Projekte der Stadt

Bauamtsleiter Wolfram Müller berichtet über die Entwicklung des ehemaligen Badenia-Areals. Die Stadt beabsichtigt diesen Bereich der Wohnbebauung zuzuführen.

Das Areal Coats in der Kaiserstraße wurde verkauft. Der Investor, die Fa. Unmüssig aus Freiburg, wird die Gebäude abbrechen und beabsichtigt in diesem Bereich Geschosswohnungsbau und zum Bebauungsgebiet Schnellbruck hin kleinere Wohneinheiten zu errichten.

Protokoll der 1. Sitzung des Arbeitskreises Stadtentwicklung 2014 vom 7. Oktober 2014

Das Versickerungsbecken hinter den Baugebieten Balger Nord und Breitenfeld wird derzeit angelegt. Damit werden die Voraussetzungen für das Abkoppeln des Regenwasserkanals vom Schmutzwasser geschaffen. Es entsteht eine dauerhafte Entlastung für die Schmutz- und Mischwasserkanäle.

Der zweite Erschließungsabschnitt des Baugebietes Kapellenäcker in Hecklingen befindet sich derzeit im Bau. Rund 16 Bauplätze werden ab Frühjahr 2015 für die Bebauung zur Verfügung stehen.

Mit dem Rückbau des Einmündungsbereiches Offenburger Straße / Bombacher Straße beginnt die Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Kenzingen. Diese wird mit dem Anlegen eines Radweges östlich und Parkplätzen westlich entlang der Offenburger Straße, Fußgängerquerungen in Form eines zwei Meter breiten Pflasterstreifens in der Mitte der Fahrbahn vor dem Rathaus und im Bereich des Zähringer Kreuzes sowie der Fahrbahnverengung und damit Verbreiterung des westlichen Gehweges im Bereich des Gasthauses Beller in den Folgejahren 2015 bis 2017 fortgesetzt.

3. Verschiedenes

entfällt

Detlef-Herbert Freßle
Sprecher des Arbeitskreises Stadtentwicklung